

Tumorzentrum Regensburg

18. Onkologisches Fortbildungsprogramm 2007

Vorwort.....	3
Impressum.....	4
Das Tumorzentrum Regensburg.....	5
Aufgaben des Tumorzentrums.....	7
Onkologische Qualitätszirkel.....	9
Onkologisches Colloquium	10
Projektgruppen.....	11
Informationen und Fortbildung.....	12
Fortbildungsprogramm der Onkologischen Qualitätszirkel 2007	
Amberg.....	13
Cham.....	14
Neumarkt	16
Regensburg	18
Schwandorf.....	20
Tirschenreuth.....	21
Weiden.....	23
Fortbildungsveranstaltungen.....	25
Adressen und Unterstützung.....	28

Liebe Kolleginnen und Kollegen,


auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich zu den Veranstaltungen der sieben Onkologischen Qualitätszirkel der Oberpfalz einladen. Das diesjährige Fortbildungsprogramm umfasst die Tumorerkrankungen der Lunge, des Dickdarms, der Leber, der Mamma, der Prostata, der Niere, des ZNS, Leukämien und Plasmozytome, Neuroendokrine Tumore, die Themen Sport und Ernährung, sowie Gesprächsführung mit Krebspatienten. Zudem wird Ihnen die Gelegenheit für Fallbesprechungen im Kollegenkreis und zusammen mit den Referenten gegeben.

Die vorliegende Broschüre informiert Sie über weitere Tätigkeitsbereiche des Tumorzentrum Regensburg - über aktuelle Projekte informiert Sie die neue Ausgabe des TUZ-Journals und der Jahresbericht.

Als Vorstandsbeauftragter der KVB-Bezirksstelle Oberpfalz und als Vorstandsmitglied des Tumorzentrums bedanke ich mich bei den Leitern der Onkologischen Qualitätszirkel, die in hervorragender Zusammenarbeit mit dem Tumorzentrum Regensburg e.V. dieses Programm gestaltet haben.

Uns allen darf ich ein lebendiges und interessantes Fortbildungsjahr 2007 wünschen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen, Ihr



Dr. med. Gert Rogenhof
Vorsitzender
Bezirksstelle Oberpfalz der KVB

Tumorzentrum Regensburg e.V.

Vorstandsvorsitzender: Prof. Dr. Ferdinand Hofstädter

Ausschuss der Qualitätszirkelleiter

Vorsitzende: Dr. Brigitte Ernst

Qualitätszirkelleiter:

Dr. Reiner Caspari

Cham

Dr. Robert Dengler

Regensburg

Dr. Harald Koenig

Amberg

Dr. Waltraud Pschorn

Schwandorf

Dr. Wolfgang Rechl

Weiden

Dr. Wolfgang Ries

Tirschenreuth

Dr. Gerfrid Vogel

Neumarkt

Redaktion: Dr. Michael Gerken

Dr. Monika Klinkhammer-Schalke

Sekretariat: Andrea Müller

Alexandra Wagner

Tumorzentrum Regensburg e.V.

Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg

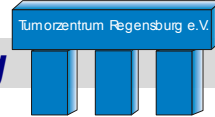
Tel.: 09 41 / 9 43 – 18 03 / 1763

Fax: 09 41 / 9 43 – 18 02

e-mail: zentrum.tumor@klinik.uni-regensburg.de

Herstellung: Studio Druck

Hermann-Köhl-Straße 6, 93049 Regensburg



Das Tumorzentrum Regensburg e.V. ist ein gleichberechtigter Zusammenschluss

- des Universitätsklinikums Regensburg,
- der Krankenhäuser der Oberpfalz und
- der niedergelassenen Ärzte der Oberpfalz, vertreten durch die KVB – Bezirksstelle Oberpfalz.

Das Tumorzentrum besteht seit 1991 als eingetragener Verein, dessen Vorstand sich unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. Ferdinand Hofstädter zu gleichen Teilen aus diesen drei Bereichen zusammensetzt.

Für die Universität:

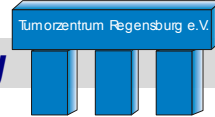
- Prof. Dr. Reinhard Andreesen (*Onkologie / Hämatologie*),
- Prof. Dr. Ferdinand Hofstädter (*Pathologie*),
- Prof. Dr. Oliver Kölbl (*Strahlentherapie*),
- Prof. Dr. Olaf Ortmann (*Gynäkologie*),

für die Krankenhäuser der Oberpfalz:

- Dr. Michael Allgäuer (*Strahlentherapie, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Regensburg*),
- Priv.-Doz. Dr. med. Rainer Keerl (*HNO-Heilkunde, Krankenhaus St. Elisabeth, Straubing*),
- Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser (*Intern. Onkologie und Hämatol., Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Regensburg*),
- Dr. Franz Josef Riedhammer (*Innere Medizin, Krankenhaus Burglengenfeld*),

für die niedergelassenen Ärzte:

- Dr. Robert Dengler (*Hämatologie und Internistische Onkologie, Regensburg*),
- Herr Peter Einhell (*Geschäftsführer der KVB, Bezirksstelle Oberpfalz*) und
- Dr. Brigitte Ernst (*Allgemeinmedizin, Bad Abbach*),
- Dr. Ulrich Neumaier (*Radiologie, Regensburg*).
- Dr. Gert Rogenhofer (*Allgemeinmedizin, Regensburg*),



Zum Team des Tumorzentrums gehören

- eine Geschäftsführerin,
- ein Koordinator,
- sechs Informatiker,
- 15 Dokumentationsassistentinnen und
- zwei Sekretärinnen.

Gemeinsam mit allen bundesdeutschen Tumorzentren ist das Tumorzentrum Regensburg Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren ADT. An der flächendeckenden und verlaufsbegleitenden Dokumentation von Tumorerkrankungen sind über 350 niedergelassene Ärzte und 23 Krankenhäuser in der Oberpfalz beteiligt. Insgesamt sind 43 Krankenhäuser und 1500 niedergelassene Ärzte (einschließlich Niederbayern) im Tumorzentrum tätig. Über 500 Ärzte sind in Onkologischen Qualitätszirkeln organisiert.

Die folgenden Fachgebiete sind im Tumorzentrum Regensburg (mehrfach) vertreten:

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| - Allgemeinmedizin | - Neurochirurgie |
| - Augenheilkunde | - Neurologie |
| - Chirurgie | - Nuklearmedizin |
| - Dermatologie | - Pathologie |
| - Gynäkologie | - Pädiatrie |
| - HNO-Heilkunde | - Plastische Chirurgie |
| - Innere Medizin | - Psychotherapie |
| Gastroenterologie | - Radiologie |
| Hämatologie / Onkologie | - Strahlentherapie |
| - Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie | - Urologie |

Das Tumorzentrum hat folgende Aufgaben zu erfüllen:

- flächendeckende Dokumentation der Verläufe von Tumorerkrankungen in der Oberpfalz und Teilen Niederbayerns,
- Meldung der Tumorerkrankungen an das Bayerische Krebsregister,
- Fortbildung der niedergelassenen Ärzte in Qualitätszirkeln,
- externe Qualitätssicherung in der onkologischen Versorgung,
- Koordination und Unterstützung von Einrichtungen und Projekten zur integrierten Versorgung (z.B. Brustzentren und Studien),
- einen kontinuierlichen Informationstransfer zwischen Wissenschaft und Praxis in der Onkologie zu gewährleisten.

Ziele des Tumorzentrum sind insbesondere die Entwicklung und kontinuierliche Verbesserung der onkologischen Versorgung von Patienten, die Weiterentwicklung der Kooperation zwischen ambulantem und stationärem Versorgungssektor, die Auswertung der Dokumentation im Hinblick auf epidemiologische und klinische Entwicklungen und Veränderungen und die externe Qualitätssicherung in der onkologischen Versorgung der Oberpfalz. Um eine adäquate Versorgungsqualität zu erreichen, müssen den jeweils an der Behandlung eines Patienten beteiligten Ärzten die entsprechenden Verlaufsdaten zur Verfügung stehen. Jeder behandelnde Arzt kann die Verlaufsdaten seiner Patienten im Tumorzentrum Regensburg abrufen. Dabei kommt dem Datenschutz eine hohe Bedeutung zu. Allgemeine Rückmeldungen an dokumentierende Ärzte wie auch Auswertungen mit epidemiologischer und klinischer Fragestellung erfolgen anonymisiert.

Für die onkologische Verlaufsdokumentation wurden Dokumentationsbögen entwickelt, in denen sowohl die Daten für die Nachsorgeauswertung der KV Bayerns als auch die konsentierten Dokumentationsinhalte des Landeskrebsregisters eingearbeitet wurden:

- Diagnosebogen (Ersterhebung)
- Verlaufsbogen
- Abschlussbogen
- Operationsbogen
- Chemotherapiebogen
- Strahlentherapiebogen

Diese Daten können in Form eines vom Tumorzentrum entwickelten **Einheitlichen Arztbriefes** und in der Zukunft auch **elektronisch** gemeldet werden. Die Auswertung erfolgt für die dokumentierenden Ärzte im Hinblick auf drei Aspekte:

- epidemiologische Auswertungen,
- Auswertung zur Qualitätssicherung (Qualitätsindikatoren, Diagnosen, Therapien u.a.),
- Auswertung zur Nachsorge (Nachsorgeintervalle, Nachsorgeleitlinien).

Ziele dieser Auswertungen sind,

- bestehende Leitlinien mit Hilfe der Dokumentation zu prüfen,
- sie mit Vertretern spezifischer Fachdisziplinen in Projektgruppen zu diskutieren,
- durch Rückkoppelung in die Praxis zu etablieren,
- über Rückmeldungen an dokumentierende Ärzte Vergleiche zwischen eigenen Daten und Gesamtdaten zu ermöglichen.

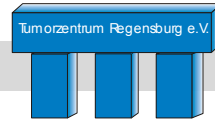


Um eine kontinuierliche Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Klinik und Praxis sowie der individuellen Behandlungsqualität in der Oberpfalz zu gewährleisten, sind sieben Qualitätszirkel gegründet worden. Diese regionalen Qualitätszirkel, denen insgesamt über 500 Ärzte angehören, sind entsprechend der Regionen der Oberpfalz flächendeckend organisiert:

- Amberg (Sulzbach-Rosenberg) - Schwandorf
- Cham - Tirschenreuth
- Neumarkt - Weiden
- Regensburg (Neustadt an der Waldnaab)

In jedem Jahr werden etwa zwei bis vier Fortbildungsveranstaltungen zu onkologischen Themen in jedem dieser Qualitätszirkel angeboten. Auch in diesem Fortbildungsjahr wird die Möglichkeit der **Fallvorstellung und -diskussion** geboten. Hierbei können im Kreis der Kolleginnen und Kollegen und zusammen mit den Referenten themenzugehörige Einzelfälle besprochen werden. Zur Vorbereitung für die Referenten und die Veranstaltungsleiter bitten wir Sie, die **Fälle vorher anzumelden**. Hierzu schicken Sie die anonymisierten Fallangaben auf den dafür vorgesehenen Bögen, die den Einladungen beiliegen, unter der Fax-Nummer 0941 / 9 43-18 02 an das Tumorzentrum Regensburg oder wenden Sie sich an den jeweiligen Qualitätszirkelleiter.

Unsere Fortbildungsveranstaltungen werden von der Bayerischen Landesärztekammer und der AIO (Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie) anerkannt.



Am Klinikum der Universität Regensburg wird in einem 14tägigen Rhythmus das Onkologische Colloquium angeboten. Im Onkologischen Colloquium stellen Fachabteilungen von Krankenhäusern, Universitätsklinikum und niedergelassene Ärzte problematische Einzelfälle vor, für die im Rahmen einer interdisziplinären Diskussion eine optimale Behandlungsstrategie empfohlen wird. Der Ablauf dieser Veranstaltung ist so konzipiert, dass vorab eine Fachabteilung sich bereit erklärt, ein Onkologisches Colloquium federführend zu gestalten, d.h. einerseits werden die neuesten Ergebnisse aus einem onkologischen Fachgebiet vorgestellt (siehe „Fortbildungsveranstaltungen“) und andererseits werden Einzelfälle diskutiert. Neben dieser planbaren Veranstaltungsreihe kann jeder Arzt problematische Einzelfälle vorstellen und diskutieren lassen. Die interdisziplinäre Besetzung (Chirurgen, Radiologen, Onkologen, Internisten, Pathologen usw.) der Onkologischen Colloquien gewährleistet in der Einzelfalldiskussion eine optimale Vorgehensstrategie für den Patienten. Anmeldungen für Fälle nimmt das Tumorzentrum unter der Rufnummer 0941/9 43 – 18 03 entgegen.

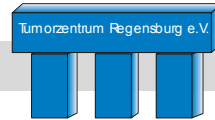
Um auch die Krankenhäuser und Ärzte an der Peripherie der Oberpfalz besser in das Onkologische Colloquium zu integrieren wurde die **Telemedizin** etabliert. Aufgrund dieser Übertragungsmöglichkeit können auch niedergelassene Ärzte und Krankenhäuser an der Peripherie der Oberpfalz ihre problematischen Einzelfälle im Onkologischen Colloquium vorstellen und diskutieren lassen, so dass mittels Telematik die Kooperation und der rasche Informationstransfer optimiert werden kann.

Mitte 1998 wurde im Tumorzentrum mit der Bildung von Projektgruppen begonnen. Zurzeit bestehen die Projektgruppen:

- **Bronchialkarzinom**
- **Mammakarzinom**
- **Kolorektales Karzinom**
- **Lymphome**
- **Magenkarzinom**
- **Einheitlicher/digitaler Arztbrief**
- **Ärzte gegen Rauchen**
- **Prostatakarzinom**
- **ZNS-Tumore**
- **Malignes Melanom**
- **Weibliche Genitaltumore**
- **Harnblasenkarzinom**
- **Palliativmedizin**
- **Hepatobiliäre Malignome**

Ziel dieser Projektgruppen ist die Verbesserung der Kooperation und Kommunikation zwischen den behandelnden Ärzten und die Förderung einer gemeinsamen Diskussion und pragmatischen Umsetzung von Leitlinien in Diagnose, Therapie, Rehabilitation und Nachsorge.

Die Projektgruppen haben den aktuellen Versorgungsstand eruiert, einen einheitlichen Arztbrief erarbeitet, die Teilnahme an Versorgungsstudien, die gemeinsame Durchführung von klinischen Studien geplant, die Bildung organspezifischer Behandlungszentren organisiert, und für die einzelnen Karzinome konsensfähige Diagnose- und Behandlungsstrategien auf der Basis bestehender Leitlinien und des aktuellen regionalen Versorgungsstandes entwickelt.



Auswertungen der diagnose-, behandlungs- und verlaufsspezifischen Daten der Tumordokumentation in **Rückmeldungen** ermöglichen den dokumentierenden Ärzten Vergleiche zwischen eigenen Daten und Gesamtdaten.

Das jährliche **Onkologische Symposium** ist eine Veranstaltung für Ärzte, Patienten und interessierte Bürger. Mit Vorträgen und Ausstellungen werden gleichermaßen aktuelle wissenschaftliche Themen aus der Onkologie wie auch Fragen zu Lebensqualität und Krankheitsbewältigung behandelt.

Aktuelles aus der Onkologie bietet das **Journal des Tumorzentrum**s mit fachkundigen Beiträgen wie auch Ankündigungen onkologischer Veranstaltungen in übersichtlicher und kurzgefasster Form.

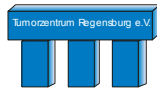
Die Broschüre „**Diagnose Krebs – was nun?**“ informiert Betroffene und Angehörige über Diagnose, Therapie und Nachsorge, Adressen und Kontakte, Literatur und Lebenshilfe, sowie Tumordokumentation. Die Broschüren können zur Auslage und Weitergabe beim Tumorzentrum angefordert werden.

Weitere Informationen, insbesondere Veranstaltungstermine z.B. der **Seminarreihe Palliativmedizin** und der **Neuroonkologischen Fallkonferenzen** sind im Internet auf der **Website des Tumorzentrum Regensburg e.V.** unter www.tumorzentrum-regensburg.de zu finden.



Onkologischer Qualitätszirkel Amberg

Vorsitzender: Dr. med. Harald Koenig
Egererstraße 32, 92224 Amberg, Tel.: 096 21 - 3 12 33



Aktuelle Therapiestrategien beim Mammakarzinom

Termin: Mittwoch, 18. April 2007
Ort: Drahtammerschlössl, Amberg
Beginn: 20.00 Uhr

Referent: **Prof. Dr. Anton Scharl**
Frauenklinik
Klinikum St. Marien Amberg

Moderation: Dr. Harald Koenig



Standards und neue Entwicklungen in der Behandlung des Prostatakarzinoms

Termin: Mittwoch, 18. Juli 2007
Ort: Bergwirtschaft, Amberg
Beginn: 20.00 Uhr

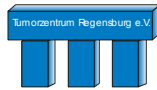
Referent: **Dr. Ralf Weiser**
Urologische Klinik
Klinikum St. Marien Amberg

Moderation: Dr. Harald Koenig



Onkologischer Qualitätszirkel Cham

Vorsitzender: Dr. med. Reiner Caspari
Klinikstraße 22, 93413 Cham-Windischbergdorf, Tel.: 09971/482-705



Krebs und Ernährung

Termin: Mittwoch, 2. Mai 2007
Ort: Bayerwald-Klinik, Windischbergdorf
Beginn: 18:00 Uhr

Referent: **Dr. Jann Arends**
Klinik für Tumorbiologie
Freiburg

gemeinsame Veranstaltung mit dem Ärztlichen
Kreisverband Cham



Sport und Krebs

Termin: Mittwoch, 20. Juni 2007
Ort: Bayerwald-Klinik, Windischbergdorf
Beginn: 18.00 Uhr

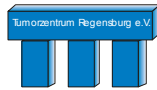
Referenten: **Prof. Dr. Klaus Schuele**
Deutsche Sporthochschule Köln
Heidrun Mössner
Filmbeitrag

gemeinsame Veranstaltung mit dem Ärztlichen
Kreisverband Cham



Onkologischer Qualitätszirkel Cham

Vorsitzender: Dr. med. Reiner Caspari
Klinikstraße 22, 93413 Cham-Windischberghaus, Tel.: 09971/482-705



Das Arzt-Patient-Gespräch in der Onkologie

Termin: Mittwoch, 12. September 2007
Ort: Bayerwald-Klinik, Windischberghaus
Beginn: 18.00 Uhr

Referent: **Prof. Dr. Mattias Volkenandt**
Klinik und Poliklinik für Dermatologie
und Allergologie der Ludwig-
Maximilians-Universität München

gemeinsame Veranstaltung mit dem Ärztlichen
Kreisverband Cham



Neue Aspekte der adjuvanten Therapie bei Patienten mit Kolonkarzinom

Termin: Mittwoch, 17. Oktober 2007
Ort: Bayerwald-Klinik, Windischberghaus
Beginn: 20.00 Uhr

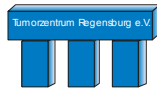
Referent: **Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser**
Klinik für Internistische Onkologie
und Hämatologie, Krankenhaus
Barmherzige Brüder Regensburg

gemeinsame Veranstaltung mit dem Ärztlichen
Kreisverband Cham



Onkologischer Qualitätszirkel Neumarkt in der Oberpfalz

Vorsitzender: Dr. med. Gerfrid Vogel
Pointgasse 5, 92318 Neumarkt, Tel.: 0 91 81 - 26 11 22



Hirntumore im Erwachsenenalter

Termin: Mittwoch, 25. April 2007
Ort: Klinik Neumarkt, Schwesternheim
Beginn: 20.00 Uhr

Referent: **Dr. Adolf Müller**
Klinik für Neurochirurgie
Krankenhaus Barmherzige Brüder
Regensburg

Moderation: Dr. Gerfrid Vogel



Das Arzt-Patient-Gespräch in der Onkologie

Termin: Mittwoch, 25. Juli 2007
Ort: Klinik Neumarkt, Schwesternheim
Beginn: 20.00 Uhr

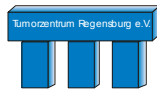
Referentin: **Dipl.-Psych. Regula Sanders**
Praxis für Psychotherapie
Regensburg

Moderation: Dr. Gerfrid Vogel



Onkologischer Qualitätszirkel Neumarkt in der Oberpfalz

Vorsitzender: Dr. med. Gerfrid Vogel
Pointgasse 5, 92318 Neumarkt, Tel.: 0 91 81 - 26 11 22



Diagnostik, Therapie und Nachsorge von Nierentumoren

Termin: Mittwoch, 12. September 2007
Ort: Klinik Neumarkt, Schwesternheim
Beginn: 20.00 Uhr

Referenten: **Dr. Ekkehard Geist**
Urologische Klinik, Klinik Neumarkt
Dr. Marcus Gnad
Innere Medizin, Neumarkt

Moderation: Dr. Gerfrid Vogel



Neues in der Onkologie 2007

Termin: Mittwoch, 7. November 2007
Ort: Klinik Neumarkt, Schwesternheim
Beginn: 20.00 Uhr

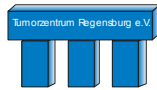
Referenten: **Dr. Ekkehart Ladda,**
Dr. Marcus Gnad
Innere Medizin, Neumarkt
Dr. Günter Lenk
Medizinische Klinik II - Onkologie
Klinik Neumarkt

Moderation: Dr. Gerfrid Vogel



Onkologischer Qualitätszirkel Regensburg

Vorsitzender: Dr. med. Robert Dengler
Bahnhofstraße 24, 93047 Regensburg, Tel.: 09 41 - 56 63 42



Innovative Medikamente in der Hämatologie und Onkologie in Praxis und Klinik

19. Regensburger Onkologie-Forum

Termin: Samstag, 12. Mai 2007

Ort: Richard-Pampuri-Haus
Krankenhaus Barmherzige Brüder
Regensburg

Zeit: 9.00 - 12.30 Uhr

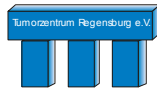
Leitung: Prof. Dr. E.-D. Kreuser
Prof. Dr. R. Andreesen

Veranstalter: Krankenhaus Barmherzige Brüder
Klinikum der Universität Regensburg
Onkologischer Qualitätszirkel am
Tumorzentrum Regensburg
Ärztlicher Kreisverband
Bayerische Landesärztekammer



Onkologischer Qualitätszirkel Regensburg

Vorsitzender: Dr. med. Robert Dengler
Bahnhofstraße 24, 93047 Regensburg, Tel.: 09 41 - 56 63 42



Neuroendokrine Karzinome

Termin: Dienstag, 17. Juli 2007
Ort: Sorat-Inselhotel,
Müllerstr. 7, Regensburg
Zeit 19.30

Referenten: **Prof. Dr. Frank Kullmann**
Klinik und Poliklinik für Innere
Medizin I, Universität Regensburg
Dr. Robert Dengler
Schwerpunktpraxis Hämatologie und
Onkologie Regensburg



Symposium: Neue orale Therapiestrategien beim Plasmozytom

Termin: Dienstag, 13. November 2007
Ort: Sorat-Inselhotel,
Müllerstr. 7, Regensburg
Zeit 19.30

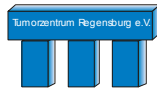
Einladungen zu diesem Symposium
mit mehreren Referenten erfolgen
gesondert

Moderation: Dr. Robert Dengler



Onkologischer Qualitätszirkel Schwandorf

Vorsitzende: Dr. med. Waltraud Pschorn
Ortenburger Str. 8, 92431 Neunburg, Tel.:096 72 – 9 14 04



Neue Aspekte der adjuvanten Therapie bei Patienten mit Kolonkarzinom

Termin: Mittwoch, 9. Mai 2007
Ort: Hotel zur Schwefelquelle, Schwandorf
Beginn: 20.00 Uhr

Referent: **Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser**
Klinik für Internistische Onkologie
und Hämatologie, Krankenhaus
Barmherzige Brüder Regensburg

Moderation: Dr. Waltraud Pschorn



Aktuelle Therapiestrategien beim Mammakarzinom

Termin: Mittwoch, 7. November 2007
Ort: Hotel zur Schwefelquelle, Schwandorf
Beginn: 20.00 Uhr

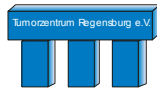
Referent: **Prof. Dr. Anton Scharl**
Frauenklinik
Klinikum St. Marien Amberg

Moderation: Dr. Waltraud Pschorn



Onkologischer Qualitätszirkel Tirschenreuth

Vorsitzender: Dr. med. Wolfgang Ries
Egererstraße 30c, 95652 Waldsassen, Tel.: 096 32 – 16 61



Aktuelle Therapie bei Leukämien

Termin: Mittwoch, 25. April 2007
Ort: Gasthof Kühn, Tirschenreuth
Beginn: 20.00 Uhr

Referent: **Prof. Dr. Albrecht Reichle**
Abteilung für Hämatologie und
Internistische Onkologie
Universitätsklinikum Regensburg

Moderation: Dr. Wolfgang Ries



Das Prostatakarzinom – Therapiestandards und aktuelle Diskussionen

Termin: Montag, 2. Juli 2007
Ort: Bayerischer Hof, Waldsassen
Beginn: 20.00 Uhr

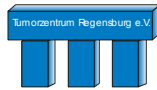
Referent: **Prof. Dr. Theodor Klotz MPH**
Klinik für Urologie und Kinderurologie
Klinikum Weiden

Moderation: Dr. Wolfgang Ries



Onkologischer Qualitätszirkel Tirschenreuth

Vorsitzender: Dr. med. Wolfgang Ries
Egererstraße 30c, 95652 Waldsassen, Tel.: 096 32 – 16 61

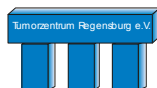


Bronchialkarzinom – was der Hausarzt wissen sollte

Termin: Mittwoch, 26. September 2007
Ort: Gasthof Kühn, Tirschenreuth
Beginn: 20.00 Uhr

Referent: **Dr. Christof Kundel**
Medizinische Klinik I / Lungen- und
Bronchialheilkunde, Krankenhaus
Barmherzige Brüder Regensburg

Moderation: Dr. Wolfgang Ries



Mammakarzinom – News 2007

Termin: Montag, 3. Dezember 2007
Ort: Bayerischer Hof, Waldsassen
Beginn: 20.00 Uhr

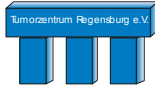
Referent: **Prof. Dr. Anton Scharl**
Frauenklinik
Klinikum St. Marien Amberg

Moderation: Dr. Wolfgang Ries



Onkologischer Qualitätszirkel Weiden

Vorsitzender: Dr. med. Wolfgang Rechl
Kettelerstraße 3, 92637 Weiden, Tel.: 09 61 – 3 33 68



Das Bronchialkarzinom – Aktuelles in Klinik und Praxis

Termin: Donnerstag, 10. Mai 2007
Ort: Altes Eichamt, Weiden
Beginn: 20.00 Uhr

Symptomatologie und Diagnostik

Dr. Christof Kundel

Medizinische Klinik I Pneumologie
Krankenhaus Barmherzige Brüder Regensburg

Chirurgische Behandlung

Priv.-Doz. Dr. Karl-Heinz Dietl

Chirurgische Klinik
Klinikum Weiden

Multimodale Therapiekonzepte

Dr. Alexander Horn

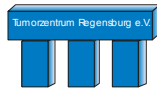
Medizinische Klinik I Onkologie
Klinikum Weiden

Moderation: Dr. W. Rechl / Prof. Dr. H. Wagner



Onkologischer Qualitätszirkel Weiden

Vorsitzender: Dr. med. Wolfgang Rechl
Kettelerstraße 3, 92637 Weiden, Tel.: 09 61 – 3 33 68



Interdisziplinäre Behandlung des Mammakarzinoms – Aktuelles 2007

Termin: Donnerstag, 5. Juli 2007
Ort: Altes Eichamt, Weiden
Beginn: 20.00 Uhr

Referenten: **Dr. Maria Dietrich**
Dr. Horst Fabriz
Dr. Dipl. phys. Rainer Heyder
Brustzentrum Weiden-Marktredwitz

Moderation: Dr. W. Rechl / Prof. Dr. H. Wagner



Diagnostik und Therapie von Lebertumoren

Termin: Donnerstag, 15. November 2007
Ort: Altes Eichamt, Weiden
Beginn: 20.00 Uhr

Referenten: **Priv.-Doz. Dr. Jens Brockmann**
Chirurgische Universitätsklinik
Münster
Dr. Alexander Horn
Medizinische Klinik I Onkologie
Klinikum Weiden

Moderation: Dr. W. Rechl / Prof. Dr. H. Wagner



Seminar Palliativmedizin - Sommersemester 2007

Ort: Universitätsklinikum Regensburg
Mikroskopiersaal Institut für Pathologie
Zeit: Donnerstags 19:00 h – 20:30 h

10.05.	Prinzipien der Palliativmedizin	Dr. Roland Braun, Dr. Marlene Volz- Fleckenstein
24.05.	1. Teil Symptomkontrolle: Schmerztherapie	Dr. Roland Braun, Dr. Jörg Nützel
14.06.	2. Teil Symptomkontrolle: Atemnot, Übelkeit, Erbrechen, Obstipation	Dr. Sabine Lins
28.06.	Besuch der Palliativstation Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder Aufnahme-/Entlassungsmanagement, Ambulante Dienste, Betreuung zuhause	Dr. Roland Braun, Dr. Elisabeth Albrecht
12.07.	Juristische Aspekte Verfügung, Betreuung, Vormundschaft, Ernährung	Dr. Heribert Stauder
26.07.	Hilfen in der ambulanten und stationären Palliativmedizin Sterbeprozess, Sterbebegleitung, Betreuung der Angehörigen	Ärzte, Seelsorger, Hospizverein, Palliativdienste

13. Onkologisches Symposium des Tumorzentrum Regensburg

Termin: Samstag, den 19. Januar 2008
Ort: Großer Hörsaal, Universitätsklinikum Regensburg
Zeit: 9.00 – 13.00



Onkologisches Colloquium 2007

Zeit: Mittwochs 17:00 h

Ort: Uni = Universitätsklinik Regensburg, Hörsaal Institut für Pathologie

BB = Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzraum B

- bei Redaktionsschluss vorliegende Termine -

Datum	Thema	Referent/in
17.01. Uni	Ultraschallassistierte Mamma- karzinomchirurgie zur Schaffung einer R0-Situation	Dr. Mario Marx Städtisches Klinikum Görlitz, Brustzentrum Ostsachsen
31.01. Uni	Aktuelle chirurgische Behandlungs- optionen bei primären Lebertumoren	Dr. Martin Loss Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Uniklinik Regensburg
14.02. BB	Neoadjuvante und adjuvante Radio- chemotherapie beim Rectum- karzinom - Standards und neue Entwicklungen	Prof. Gerhard Grabenbauer Klinik für Strahlentherapie Universität Erlangen-Nürnberg
28.02. Uni	Aktuelle Entwicklungen in der Diagnostik und Therapie des Bronchialkarzinoms	PD Dr. Norbert Meidenbauer Onkologische Ambulanz, Klinik Donaustauf
14.03. BB	Aktuelle Therapieempfehlungen für Tumore des Orohypopharynx und Larynx	Prof. Andreas Dietz HNO-Klinik Universitätsklinikum Leipzig
28.03. BB	Praktische Umsetzung der neuesten Ergebnisse zur Primärtherapie des Mammakarzinoms - St. Antonio 2006 und St. Gallen 2007	Leitung: Prof. Birgit Seelbach-Göbel Klinik St. Hedwig Regensburg
25.04. BB	Neuroendokrine Tumore des Gastro- EnteroPankreatischen Systems – Aktuelle Diagnostik und Therapie	PD Dr. Christoph Auenhammer Medizinische Klinik II Klinikum Großhadern München



Onkologisches Colloquium 2007

Datum	Thema	Referent/in
09.05. Uni	Rezidivstrategien beim Glioblastom - Ergebnisse und laufende Studien	Dr. Peter Hau, Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität am Bezirksklinikum
23.05. BB	Stellenwert der Chemotherapie in der Adjuvans beim Hormonrezeptor positiven Mammakarzinom	Prof. Nadia Harbeck Frauenklinik, Klinikum Rechts der Isar München
20.06. BB	Das metastasierte kolorektale Karzinom - Therapiealgorithmus im Zeitalter der targeted therapies	Prof. Ernst-Dietrich Kreuser Klinik für Internistische Onkologie und Hämatologie KH Barmherzige Brüder
04.07. Uni	Therapie des malignen Melanoms - wo stehen wir aktuell?	Prof. Thomas Vogt Dermatologische Klinik und Poliklinik, Uniklinik Regensburg.
18.07. BB	Künstlerische Therapien in der Onkologie - Spezifische Möglichkeiten, wissenschaftliche Erkenntnisse	Dr. Harald Gruber Klinik für Tumorbiologie Universität Freiburg
26.09. BB	Pankreaskarzinom - ist die adjuvante Chemotherapie heute Standard?	Prof. Volker Heinemann Medizinische Klinik III Klinikum Großhadern München
24.10. BB	Das Prostatakarzinom - Wann und wie behandeln?	Dr. Bernhard Heinrich Onkologische Schwerpunktpraxis, Augsburg
07.11. Uni	Diagnostik und Beratung bei familiären Krebsyndromen	Prof. B.H.F. Weber, Dr. B. Fiebig, Zentrum für Humangenetik, Uniklinik Rgb.
21.11. BB	Biologie und Behandlung aggressiver Non-Hodgkin-Lymphome	Prof. Lorenz Trümper Abteilung Hämatologie und Onkologie, Uniklinik Göttingen

Adressen und Unterstützung

Tumorzentrum Regensburg - Universitätsklinikum

Dr. med. Monika Klinkhammer-Schalke (Geschäftsführung)

Dr. med. Michael Gerken (Koordination)

Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Tel.: 09 41 / 9 43 – 18 03 / 1763

Fax: 09 41 / 9 43 – 18 02

e-mail: zentrum.tumor@klinik.uni-regensburg.de

Weitere Informationen: www.tumorzentrum-regensburg.de

Stand: April 2007

Wir danken den Firmen

GlaxoSmithKline GmbH & Co KG
Merck Pharma GmbH
Pfizer Pharma GmbH,
ribosepharm GmbH,
Roche Pharma GmbH,
sanofi-aventis GmbH

für die Unterstützung der Fortbildungsveranstaltungen.